

Liebe Patientin, lieber Patient !

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

EUCALYPTUS-ÖL

Wirkstoff: Eucalyptusöl

Zusammensetzung:

20 ml des Arzneimittels enthalten:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

Eucalyptusöl 20 ml

Darreichungsform und Inhalt:

Ätherisches Öl zum Einnehmen, Inhalieren und zum Auftragen auf die Haut.

Originalpackung mit 20 ml

Pflanzliche Einreibung bei Muskel- und Nervenschmerzen / Mittel zur Behandlung von Atemwegserkrankungen.



Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharma Liebermann GmbH

Hauptstr. 27

D- 89423 Gundelfingen/Donau

Telefon: (09073) 9 58 93-0

Telefax: (09073) 9 58 93-55

Anwendungsgebiete:

Innerliche und äußerliche Anwendung bei: Erkältungskrankheiten der oberen Luftwege

Äußerliche Anwendung bei: rheumatischen Beschwerden.

Gegenanzeigen:

Wann dürfen Sie Eucalyptus-Öl nicht anwenden?

Innere Anwendung: entzündliche Erkrankungen im Magen-Darm-Bereich und im Bereich der Gallenwege, schwere Lebererkrankungen

Was ist bei Kindern und älteren Menschen zu berücksichtigen?

Äußere Anwendung: Bei Säuglingen und Kleinkindern sollte das Arzneimittel nicht im Bereich des Gesichtes, speziell der Nase, aufgetragen werden.

Wechselwirkungen:

Eucalyptusöl bewirkt eine Anregung des fremdstoffabbauenden Enzymsystems in der Leber. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann deshalb abgeschwächt und/oder verkürzt werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Eucalyptus-Öl nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da sonst Eucalyptus-Öl nicht richtig wirken kann!

Wieviel und wie oft sollten Sie Eucalyptus-Öl anwenden?

Innere Anwendung: Soweit nicht anders verordnet, werden 3 mal täglich 2 bis 4 Tropfen Eucalyptus-Öl auf Zucker oder in einem Glas warmem Wasser eingenommen.

Zur Inhalation werden 3 bis 4 Tropfen Eucalyptus-Öl in heißes Wasser gegeben.

Äußere Anwendung: Bei äußerlicher Anwendung gegen Erkältungskrankheiten der Luftwege werden einige Tropfen Eucalyptus-Öl auf Brust- und Rückenhaut verrieben. Bei Anwendung gegen rheumatische Beschwerden werden einige Tropfen auf den betroffenen Hautpartien verrieben.

Wie lange sollten Sie Eucalyptus-Öl anwenden?

Bei akuten Beschwerden, die länger als eine Woche andauern oder periodisch wiederkehren, wird die Rücksprache mit einem Arzt empfohlen.

Hinweise für den Fall der Überdosierung.

Von anderen ätherischen Ölen ist bekannt, dass es bei Einnahme großer Mengen zu Reizwirkungen im Bereich der Schleimhäute im Magen-Darm-Kanal und nach Aufnahme in das Blut auch an anderen Organen kommen kann. Als Folge der Schädigung kann es zu schweren, möglicherweise auch blutigen Durchfällen, zu Epilepsie-ähnlichen Krämpfen oder Bewusstlosigkeit oder zur Atemlähmung kommen.

Da in der Literatur Fälle beschrieben sind, bei denen insbesondere bei Kindern bereits wenige Milliliter Eucalyptusöl zu tödlichen Vergiftungen führten, sollte bei jeder möglichen Vergiftung mit Eucalyptus-Öl sofort der Arzt benachrichtigt werden, der die notwendigen Maßnahmen einleiten wird. Auf keinen Fall sollte Milch getrunken werden, da diese die Aufnahme von Eucalyptusöl fördern kann. Auch Erbrechen sollte nicht ausgelöst werden.

Nebenwirkungen:

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Eucalyptus-Öl auftreten?

In seltenen Fällen können nach Einnahme von Eucalyptusöl Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auftreten.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf dem Etikett aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Wie ist Eucalyptus-Öl aufzubewahren?

Bewahren Sie Eucalyptus-Öl vor Licht geschützt und dicht verschlossen auf.

Arzneimittel vor Kindern unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information:

März 2003